

Der Bayreuther CSU-Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretär im Bundesfinanzministerium, **Hartmut Koschyk**, sagte uns: „Diese Debatte gibt es bereits seit 2002. Den Vorschlag, dass in Oberfranken aus fünf Wahlkreisen vier werden, hat die Wahlkreiskommission nach den Wahlen 2002, 2005 und auch jetzt wieder gemacht. Der Vorschlag ist ja schon letztes Jahr im August gemacht worden.“

Nach Koschyks Worten ist das Prozedere ist so, dass die Länder dazu Stellung nehmen und auch die Parteien. „CSU und Staatsregierung haben aber wie 2002 und 2005 auch diesmal nach der Wahl 2009 deutlich gemacht, dass sie jetzt für die nächste Bundestagswahl 2013 keinen Handlungsbedarf sehen. Das ist auch die Haltung des zuständigen bayerischen Innenministeriums und die CSU würde sich sehr freuen, wenn sich die SPD dieser Position anschließen würde.“

egs